

Kapitel 1: Den lebenswerten Bezirk gemeinsam gestalten

Antragsteller*in: Silke Gebel

Text

Von Zeile 16 bis 20:

wohnen. Und wir meinen, dass Flüsse und Seen auch zum Baden da sein sollten. ~~Deshalb sind für uns die starke Luftverschmutzung, die Verunreinigung von Seen und Flüssen und der Einsatz von giftigen Chemikalien wie Glyphosat in unserem Bezirk inakzeptabel.~~ Das wahrscheinlich auch für den Menschen krebserregende Insektengift Glyphosat hat in unserem Bezirk nichts zu suchen, wir werden bei der Berliner Stadtreinigung (BSR) darauf hinwirken, dass alternative Methoden zur Unkrautbeseitigung eingesetzt werden. Zum Umweltschutz zählt für uns auch mehr Lärmschutz - nicht nur an den Hauptverkehrsstraßen, sondern auch mit lärmschützender Technik an den

Begründung

Zu Glyphosat sollten wir einen konkreten Satz drin haben.